



Die Berliner Postämter von 1850 bis 1993

Ein Anschriftenverzeichnis

2. überarbeitete und ergänzte Ausgabe

Vorwort

Wie entstand das Vorhaben? Eigentlich ging es mir zunächst um die Postämter von Berlin (Ost) ab 1965 bis 1990. Die Angelegenheit zog dann jedoch immer größere Kreise. Schnell wurden alle Berliner Postämter nach 1945 interessant. Dann die Frage: „Wie kam es eigentlich zu den Nummern der Innenstadtpostämter?“. Schon war man fast am Anfang des Berliner Postwesens im 19. Jahrhundert.

Die vorliegende Broschüre verfolgt nicht die Absicht, das Berliner Postwesen in Gänze darzustellen, sondern konzentriert sich auf die staatlichen Postämter, deren Eröffnung, Umbenennung und Schließung. Sie soll ein Informationsmaterial für Sammler und postgeschichtlich Interessierte sein und erhebt nicht den Anspruch eines vollständigen Kataloges.

Die privaten Postämter bis Anfang 1900 und ab 1999 werden hier nicht betrachtet. Bewusst wurden auch keine Abbildungen von Belegen aufgenommen; das wollen und sollen die Sammler selbst übernehmen.

Wenn man über staatliche Postämter spricht, kann man 1850 anfangen und muss 1993 mit der Privatisierung der Post in Form der heutigen Deutsche Post AG aufhören.

Die vorliegenden Daten beruhen auf ausgedehntem Literaturstudium einschließlich Internetrecherchen. So manche Frage (*Eröffnungs- und Schließungsdatum einzelner Postämter*) konnte nicht vollständig geklärt werden. Problematisch war auch die genaue Adresse (Postanschrift) festzustellen, da ohne Standortwechsel oft unterschiedliche

Hausnummern in den jeweiligen Straßen angegeben wurden. Ich musste mich jeweils der Epoche entsprechend entscheiden.

Nicht in der Aufstellung enthalten sind Ämter, die spezielle Aufgaben erfüllen wie Telegraf- oder Bahnpostämter.

Die neue deutsche Rechtschreibung kam nur bei den vom Autor selbst verfassten Beiträgen zur Anwendung.

Der Anfang war gemacht, aber wo aufhören? Die Zusammenstellung der Daten endet im Wesentlichen mit den Jahren 1990/1993 – mit der Deutschen Einheit und der ersten Postreform sowie insbesondere der zweiten Postreform, die die Privatisierung der Post in Deutschland zur Folge hatte. Seither besitzt die Deutsche Post immer weniger eigene Postämter, *jetzt Postfilialen* genannt. Diese Aufgaben haben zunehmend die Finanzcenter der Deutschen Postbank AG und die Postfilialen im Einzelhandel als Dienstleister übernommen. Bis zum Jahr 2012 trennte sich die Post von allen ihren Liegenschaften und verkaufte sie an private Investoren oder die Postbank. Lediglich in den Postbank-Filialen waren weiterhin Postangestellte im Postgeschäft tätig. Nach Möglichkeit wurde das Datum der endgültigen Schließung des jeweiligen Postamtes auch nach 1993 aufgenommen. Die Fortführung der Aufgaben durch Postfilialen im Einzelhandel wird nicht weiter betrachtet.

Lücken, Ungenauigkeiten und Fehler möchte ich gerne mit Hilfe anderer Sammlerfreunde korrigieren und bei einer späteren Ausgabe berücksichtigen.

Sicher gibt es die eine oder andere Lücke. Eine Jahreszahl ist ein Anhalt für das Ereignis; ein genaues Datum, welches oft nicht zu ermitteln war, dann schon die Perfektion. Für

Hinweise bin ich dankbar, möglichst auch mit entsprechender Quellenangabe.

Hinweise bitte per Mail an:

Berliner-Post@genial.ms

Natürlich gilt es für die Unterstützung bei der Erstellung vielen Leuten Danke zu sagen, denn allein kann man so ein Vorhaben nicht bewältigen. Irgendwann wird man betriebsblind.

Mein Dank gilt insbesondere Detlef Steiner für seine Ideen und Korrekturvorschläge.

Berlin, im März 2021

Klaus-Dieter Stamm

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Einleitung

Abkürzungsverzeichnis

Die Berliner Stadtpost-Expeditionen von 1850 bis 1862

Übersicht der Berliner Postämter 1862 bis 1920

Die Postämter der Berliner Vororte bis 1920

Die Postämter der Berliner Innenstadt 1920 bis 1945

Die Postämter der Berliner Vororte 1920 bis 1945

Die Post und die Postämter nach 1945 in Berlin

Die Postämter ab 1945 bis 1962 im amerikanischen,
britischen und französischem Sektor *später* Deutsche
Bundespost Berlin

Die Postämter im sowjetischen Sektor von Berlin *später*
Hauptstadt der DDR 1945 bis 1964

Die Postämter und ihre Postleitzahlen in Berlin (West) ab
1962

Die Postämter und ihre Postleitzahlen in Berlin,
Hauptstadt der DDR ab 1965

Begriffe

Literatur- und Quellenverzeichnis

Verzeichnis der Postorte und Postämter in und um Berlin

Einleitung

In der Broschüre werden alle auf Dauer eingerichteten Berliner Postämter von 1850 bis 1993 erfasst.

Grundsätzlich erfolgt die Auflistung der Postämter in numerischen Folge der Ämter in der Berliner Innenstadt bzw. der alphabetischen Folge der Postämter bei den Vorortpostämtern bzw. den Postämtern der Außenbezirke. Lediglich für die Zeit von 1863 bis 1920 erfolgt die Reihenfolge der Postämter der Auflistung auch nach ihrem Eröffnungsdatum.

Die Zusammenstellung gliedert sich in vier Epochen:

1. Epoche von 1850 bis 1920, der Gründung von Groß-Berlin
2. Epoche von 1920 bis 1945, dem Ende des 2. Weltkrieges
3. Epoche von 1945 bis zur Einführung der Postleitzahlen 1962/1965
4. Epoche der vierstelligen Postleitzahlen in (West-) und (Ost-) Berlin bis zur Einführung der fünfstelligen Postleitzahlen in der Bundesrepublik zum 1. Juli 1993.

In der Darstellung wird in den ersten beiden Epochen zwischen der (Innen-)Stadt Berlin und den (eingemeindeten) Vororten unterschieden. In der dritten und vierten Epoche erfolgt die Trennung zwischen dem Ost- und Westteil von Berlin.

Zu beachten ist insbesondere bei den Innenstadtpostämtern, dass es Ämter mit gleicher Nummer, aber unterschiedlicher Richtungsanzeige (z. B. O, C, NO oder N) gab. Sie sind in der Regel auf den Umzug eines Postamtes oder der Veränderung der Unterstellung

zurückzuführen. In der Zeit von 1875 bis 1920 wurden die Nummern der geschlossenen Postämter aber auch neu vergeben. Hierbei handelte es sich jedoch stets um wirklich neue Postämter. Gleiche Postamtsnummern mit unterschiedlicher Richtungsanzeige gab es zeitgleich nie. Gleiches gilt auch für die Postamtsangabe bzw. Postleitzahlen im Ostteil Berlins von 1965 bis 1990.

Schwierig wird es bei den Postamtsnummern der Annahmepostämter in Berlin (West) ab 1962, da die Nummer, durch Veränderung der Unterstellung des Zustellpostamtes häufig wechselte.

Abkürzungsverzeichnis

Bz.	Bezirk / Regierungsbezirk
C./C	Centrum
HPA	Hauptpostamt
Kr.	Kreis
N./N	Nord
N.O./NO	Nordost
N.W./NW	Nordwest Ost
o./o	
OPD	Oberpostdirektion
PA	Postamt
PA (V)	Postamt mit Verwaltungsaufgaben
PLZ	Postleitzahl
PST I	Poststelle I
PST II	Poststelle II (Stadt)
SBZ	sowjetische Besatzungszone
S./S	Süd
S.O./SO	Südost
s.w. / SW	Südwest
VuM	Verfügungen und Mitteilungen des Ministeriums
MPF	für Post und Fernmeldewesens der DDR
w./w	West
ZwPA	Zweigpostamt

Die Berliner Stadtpost-Expeditionen

Durch die Errichtung der Eisenbahnstrecken nach Berlin, entstanden in den vierziger Jahren des 19. Jahrhunderts in Berlin innerhalb kurzer Zeit fünf Bahnhöfe auf denen Eisenbahnexpeditionen eingerichtet wurden. Es handelte sich dabei um folgende Bahnhöfe:

- dem Potsdamer Bahnhof ab dem 29. Oktober 1838
- dem Anhalter Bahnhof ab dem 1. Juli 1841
- dem Stettiner Bahnhof ab dem 30. Juli 1842
- dem Frankfurter Bahnhof ab dem 23. Oktober 1842 und
- dem Hamburger Bahnhof ab dem 15. Dezember 1846.

Die Expeditionen nahmen Postsendungen jeder Art an

Die Berliner Postbezirke entwickelten sich aus den ersten Stadtpost-Expeditionen. Sie waren mit römischen Ziffern gekennzeichnet. Am 1. Mai 1851 wurden die ersten Postexpeditionen eröffnet. Dabei wurden die schon bestehenden Eisenbahn-Postexpeditionen mit eingeschlossen.

Sie waren die Vorläufer der Postämter in der Stadt Berlin und einigen ihrer Vororte. Sie galten von 1851 bis 1862. Die Stadtpost-Expeditionen I – XIX und die später entstandenen Expeditionen wurden am 1. August 1862 unter der Bezeichnung Post-Expedition (jetzt mit arabischen Ziffern bezeichnet) selbständige Postanstalten. Sie standen unter der Leitung der 1850 gebildeten Oberpostdirektion (OPD) Berlin.

Die Central-Stadtpost-Expedition (seit 1860 Hofpostamt) befand sich in der Spandauer Straße 19. Es gliederte sich in die *Abteilungen* I bis III.

- Abtheilung I- Postangelegenheiten - Leipziger Straße 15/16
- Abtheilung II- Telegraphenangelegenheiten - Französische Straße 33c
- Abtheilung III- gemeinsame Verwaltungsangelegenheiten Leipziger Straße 15/16

Stadtpost-Expedition Nr. I

seit 01.05.1851 Spandauer Straße 19/22

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 1

Stadtpost-Expedition Nr. II

seit 01.05.1851 Neue Schönhauser Straße 4

ab 1859 Weinmeisterstraße 8

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 2

Stadtpost-Expedition Nr. III

seit 01.05.1851 Oranienburger Straße 35

plus Posthaltereie *später Nummer 36*

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 3

Stadtpost-Expedition Nr. IV

seit 01.05.1851 Stettiner Eisenbahnhof

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 4

Stadtpost-Expedition Nr. V

seit 01.05.1851 Hamburger Eisenbahnhof

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 5

Stadtpost-Expedition Nr. VI

seit 01.05.1851 Louisenstraße 20

später Louisenstraße 32 und 38 (heute Luisenstraße)

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 6

Stadtpost-Expedition Nr. VII

ab 01.05.1851 Neustädtische Kirchstraße 8

ab 15.07.1851 Unter den Linden 61

seit 1859 Schadowstraße 12

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 7

Stadtpost-Expedition Nr. VIII

seit 01.05.1851 Mohrenstraße 23

ab 1859 Charlottenstraße 60

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 8

Stadtpost-Expedition Nr. IX

seit 01.05.1851 Potsdamer Eisenbahnhof

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 9

Stadtpost-Expedition Nr. X

seit 01.05.1851 Anhaltischer Eisenbahnhof

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 11

Stadtpost-Expedition Nr. XI

seit 01.05.1851 Lindenstraße 82

ab 1861 Zimmerstraße 39

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 12

Stadtpost-Expedition Nr. XII

seit 01.05.1851 Neue Jacobstraße 15

ab 1861 Alte Jacobstraße 75

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 14

Stadtpost-Expedition Nr. XIII

seit 01.05.1851 Frankfurter Eisenbahnhof

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 17

Stadtpost-Expedition Nr. XIV

seit 01.05.1851 Kaiserstraße 36

ab 1859 Kaiserstraße 5 und 9

seit 1862 geschlossen

Stadtpost-Expedition Nr. XV

ab 01.04.1960 Oranienstraße 43

ab 1861 Luckauer Straße 14

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 15

Stadtpost-Expedition Nr. XVI

ab 01.01.1861 Botanische-Garten-Straße 20

in der Stadt Schöneberg

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 22

Stadtpost-Expedition Nr. XVII

Thurmstraße 28 (*heute Turmstraße*)

in Moabit

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 21

Stadtpost-Expedition Nr. XVIII

seit 01.01.1861 Badstraße 64a

auf dem Gesundbrunnen

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 20

Stadtpost-Expedition Nr. XIX

seit 01.01.1861 in der Gemeinde Pankow

Breite Straße 25

ab 15. Mai 1862 Post-Expedition Berlin 19

Berliner Postämter 1862 bis 1920

Übersicht der Berliner Postämter 1862 bis 1920

Ab 1862 Berliner Postexpeditionen	Ab 01.07.1875 Berliner Postämter	Anschriften
	Berlin C. 1 Hofpostamt	Spandauer Straße 19-24
	Berlin C. 2 Brief postamt	Heiligegeiststraße 24-25
Berlin 1	Berlin S.W. 19 1876- Postamt I	<i>ab 1868</i> Krausenstraße 42 <i>seit 1879</i> Beuthstraße 18-21 <i>ab 1900</i> Kommandantenstraße 7/9
Berlin 2	Berlin C. 22 1902 - Postamt I	Weinmeisterstraße 8 <i>um 1873</i> Schönhauser Straße 2 <i>ab 01.04.1890</i> Rosenthaler 56 und Gormannstraße 29 <i>1916 geschlossen und</i> <i>1919 aufgehoben</i>
Berlin 3	Berlin N. 24 1872 - Postamt I	Oranienburger Straße 35/36
Berlin 4	Berlin N. 4 1876- Postamt I	<i>seit 1842</i> Stettiner Bahnhof <i>ab 1876</i> Invalidenstraße 24/27
Berlin 5	Berlin N.W. 5 1876 - Postamt I	<i>seit 15.12.1846</i> Hamburger Bahnhof <i>am 15.10.1884 aufgelöst</i> <i>ab 01.09.1889</i> Rathenower Straße 74

	1905 – Postamt I	<i>ab 26.09.1898</i> Perleberger Straße 33
Berlin 6	Berlin N.W. 6 1897 – Postamt I	<i>seit 01.05.1851</i> Luisenstraße 22 <i>ab 02.04.1882</i> Marienstraße 10
Berlin 7	Berlin N.W. 7 1876 – Postamt I	<i>seit 1859</i> Schadowstraße 12 <i>ca. 1868</i> Dorotheenstraße 71 <i>ab 1874</i> Dorotheenstraße 28 <i>ab 02.04.1882</i> Dorotheenstraße 22
Berlin 8	Berlin W. 8 1876 – Postamt I	Charlottenstraße 60 <i>um 1863</i> Taubenstraße 42 <i>ab 01.07.1875</i> Taubenstraße 17 <i>um 1908</i> Taubenstraße 9
Berlin 9	Berlin W. 9	Potsdamer Bahnhof <i>ab 24.03.1889</i> Linkstraße 3
Berlin 10	Berlin W. 10 1901 – Postamt I	Grabenstraße 23 <i>ab 01.07.1875</i> Königin- Augusta-Straße 30 <i>ab 03.10.1886</i> Königin- Augusta-Straße 44 <i>um 1908</i> Lützowufer 13 <i>seit 1913</i> Genthiner Straße 10
Berlin 11	Berlin S.W. 11	Anhalter Bahnhof <i>ab 11.12.1890</i> Bahnhofstraße 3
Berlin 12	Berlin S.W.	Zimmerstraße 39

	12	<i>ab 15.04.1873</i> Zimmerstraße 26
Berlin 13	Berlin S.W. 13 1904 – Postamt I	Lindenstraße 13 <i>ab 1864</i> Hollmannstraße 13 <i>ab 01.12.1876</i> Neuenburger Straße 33 <i>seit 04.10.1892</i> Alte Jacobstraße 170
Berlin 14	Berlin S. 14 1887 – Postamt I	Alte Jakobstraße 75 <i>ab 01.04.1879</i> Dresdener Straße 65 <i>ab 01.04.1885</i> Neue Roßstraße 6 <i>seit 01.04.1899</i> Dresdener Straße 55 <i>seit 1914</i> Dresdener Straße 67
Berlin 15	Berlin S. 15	Sebastianstraße 78 <i>seit 1876</i> Prinzenstraße 40 <i>seit 1881</i> Prinzenstraße 46 <i>ab 01.10.1889</i> Sebastianstraße 14 <i>1899 aufgehoben</i> <i>ab</i> <i>01.10.1900</i> <i>Berlin</i>
Berlin 16	Berlin S.O. 16 1880 – Postamt I	Adalbertstraße 35a <i>seit 1876</i> Cöpenicker Straße 39a <i>seit 1880</i> Cöpenicker Straße 122 <i>seit 1904</i> Cöpenicker Straße 132

Berlin 17	Berlin 0.17 1876 – Postamt I	<i>seit 01.08.1861</i> Frankfurter Bahnhof <i>seit 1881</i> Schlesischer Bahnhof <i>seit 1906</i> Fruchtstraße 8/10
Berlin 18	Berlin N.0.18 1891 – Postamt I	<i>seit 01.09.1862</i> Landsberger Straße 89 <i>ab 1872</i> Waßmannstraße 35 <i>ab 01.10.1885</i> Landsberger Straße 93 <i>seit März 1903</i> Lichtenberger Straße 22 <i>seit 1915</i> Lichtenberger Straße 19
Berlin 19	Berlin N.-Pankow	Breite Straße 25 ab April 1880 Pankow bei Berlin
Berlin 20	Berlin N. 20	Gesundbrunnen Badstraße 64a <i>ab 1878</i> Prinzenallee 81 <i>ab 1885</i> Stettiner Straße 11 ab 1888 Prinzenallee 84 <i>seit April 1914</i> Prinzenallee 84
Berlin 21	Berlin N.W. 21 1883 – Postamt I	<i>seit 01.01.1861</i> Moabit Thurmstraße 28 <i>um 1877</i> Stromstraße 6/7 <i>ab 01.10.1883</i> Thurmstraße 38 38 <i>seit 15.06.1891</i> Turmstraße 23

Berlin 22

Berlin W.-
Schöneberg

seit 01.01.1861 Botanische
Straße 30

um 1873 Alt-Schöneberg
34

ab April 1880 Schöneberg
bei Berlin

Nachfolgend, die nach 1862 eröffneten Postämter
(1. Zeile - Eröffnungsdatum)

Berliner Postexpedition	Ab 01.07.1875 Berliner Postamt	Anschriften
ab 01.01.1863 Berlin 23	Berlin C. 23	Alte Leipziger Straße 15 <i>ab 1877</i> Kurstraße 39 <i>ab 1878</i> Kurstraße 40 <i>ab 1888 mit Postamt</i> Berlin W 38 <i>vereinigt</i>
<i>ab 01.12.1890 neu</i> Berlin NW 23 (siehe Seite →)		
ab 01.01.1864 Berlin 24	Berlin N. 3 Paketpostamt	Oranienburger Straße 70
ab 01.05.1865 Berlin 25	Berlin C. 25	Am Königsgraben 2 <i>ab 01.07.1887</i> Am Königsgraben 20 <i>seit 1905</i> Königsgraben 17
ab 01.10.1865 Berlin 26	Berlin S.O. 26 1894 - Postamt I	Oranienstraße 182 <i>ab 01.10.1882</i> Adalbertstraße 82 <i>ab 01.10.1892</i> Adalbertstraße 94
ab 01.12.1865 Berlin 27	Berlin O. 27	Blumenstraße 84 <i>seit 1875</i> Wallnertheaterstraße 10 <i>ab 28.03.1893</i> Blumenstraße 64a/65 <i>ab 24.03.1912</i> Alexanderstraße 29/31
ab 01.04.1866 Berlin 28	Berlin N. 28 1898- Postamt I	Brunnenstraße 121b <i>ab 1875</i> Anklamer Straße 19 <i>ab 15.12.1887</i> Anklamer Straße 27

		<i>ab 01.04.1902</i> Swinemünder Straße 96 <i>während des 1. Weltkriegs</i> <i>aufgehoben</i>
ab 01.04.1866 Berlin 29	Berlin S.W. 29 1901 ZwPA zu S.W. 61 1905 - Postamt I	Belle-Alliance-Straße 98 <i>seit 1877</i> Baruther Straße 4 <i>ab 27.09.1892</i> Nostizstraße 52 <i>seit September 1904</i> Bergmannstraße 92
ab 01.05.1866 Berlin 30	Berlin O.- Lichtenberg	ab April 1880 Lichtenberg bei Berlin
ab 01.05.1866 Berlin 31	Berlin O.- Friedrichsfelde	ab April 1880 Friedrichsfelde bei Berlin
ab 01.04.1867 Berlin 32	Berlin S.O.- Rixdorf	Bergstraße 32 <i>ab 01.04.1875</i> Berliner Straße 45 ab April 1880 Rixdorf bei Berlin
ab 01.04.1867 Berlin 33	Berlin S.W.- Tempelhof	seit April 1880 Tempelhof bei Berlin
ab 01.10.1867 Berlin 34	Berlin O. 34 1880 – Stadt- Postamt	Ostbahnhof <i>seit 01.07.1886</i> Frankfurter Allee 102 <i>seit 1896</i> Petersburger Straße 89
ab November 1867 Berlin 35	Berlin W. 35 1892 - Postamt I	Potsdamer Straße 115 <i>ab Oktober 1879</i> Potsdamer Straße 35 <i>ab 02.04.1889</i> Potsdamer Straße 36 <i>seit 14.03.1899</i>

		Lützowstraße 93 <i>seit Oktober 1904</i> Körnerstraße 7/10
ab 30.12.1867 Berlin 36	Berlin S.O. 36 1901 - Postamt I	Görlitzer Bahnhof <i>ab 02.04.1889</i> Potsdamer Straße 36 <i>ab 1905</i> Wiener Straße 33a <i>ab 1918</i> Wiener Straße 59i.
ab 05.04.1868 Berlin 37	Berlin N. 37 1897 - Postamt I	Schönhauser Allee 173 <i>seit 1877</i> Schwedter Straße 7 <i>ab 15.08.1886</i> Schwedter Straße 263
ab 15.10.1869 Berlin 38	Berlin W. 38 1876- Postamt I	Jägerstraße 22 <i>seit 01.10.1888</i> Taubenstraße 23a <i>ab 1888 mit Postamt</i> Berlin C 23 <i>vereinigt</i>
ab 06.01.1870 Berlin 39	Berlin N. 39	Chausseestraße 64a <i>ab 1879</i> Chausseestraße 70 <i>ab 01.07.1887</i> Reinickendorfer Straße 2 <i>seit 1901</i> Schulzendorfer Straße 26
ab 15.07.1871 Berlin 40	Berlin N.W. 40 1876- Postamt I	Lehrter Bahnhof <i>seit 1901 auch</i> Invalidenstraße 79
ab 10.04.1872 Berlin 41	Berlin W. 41 1876 - Postamt I	Mauerstraße 69 <i>ab 1873</i> Mauerstraße 61/62 <i>1895 aufgehoben</i>

ab 01.10.1895 S. W. 41 - siehe Seite →

ab 15.07.1872 Berlin 42	Berlin S. 42 1889 – Postamt I	Ritterstraße 26 <i>ab 1879</i> Ritterstraße 7 <i>ab 01.07.1889</i> Prinzessinnenstraße 25 <i>ab 04.09.1892 wieder</i> Ritterstraße 7
ab 01.10.1872 Berlin 43	Berlin N.O. 43 1893 – Postamt I	Neue Königstraße 70 <i>ab 01.04.1886</i> Neue Königstraße 67 <i>ab 01.04.1896</i> Neue Königstraße 70
ab 01.10.1872 Berlin 44	Berlin W. 44 1876 – Postamt I	Kronenstraße 41 <i>ab 01.04.1892</i> Kronenstraße 39/40
ab 01.10.1872 Berlin 45	Berlin C. 45 1876 – Postamt I	Grünstraße 20 <i>seit 1879</i> Scharrenstraße 12/13 <i>seit 27.09.1890</i> Scharrenstraße 12/13 <i>seit 01.07.1908</i> Roßstraße 29/30 seit 1923 aufgehoben
ab 01.10.1872 Berlin 46	Berlin W. 46 1876 – Postamt I	Behrenstraße 5 <i>ab 30.09.1877 geschlossen</i>
<i>ab 05.12.1877 Berlin S. W. 46 – siehe Seite →</i>		
ab 15.10.1872 Berlin 47	Berlin N.O- Weißensee	ab April 1880 Weißensee bei Berlin
ab Januar 1873 Berlin 48	Berlin S.W. 48 1903 – Postamt I	Friedrichstraße 231 <i>ab 30.10.1890</i> Friedrichstraße 227
ab Januar 1873	Berlin W. 49	Behrenstraße 52

Berlin 49	1885 – Postamt I	<i>ab 28.03.1900</i> Behrenstraße 22 <i>1910 aufgehoben</i>
-----------	---------------------	---

ab 1912 Berlin N. 49 – siehe Seite →

seit 1873 Berlin 50	Berlin S.O. 33 1898 – Postamt I	Köpenicker Straße 98 <i>ab 01.04.1881</i> Pücklerstraße 57 <i>ab 26.03.1891</i> Skalitzer Straße 74
------------------------	--	---

ab Oktober 1873 Berlin 51	Rummelsburg	<i>ab 22.12.1873</i> Rummelsburg bei Berlin
---------------------------------	-------------	--

ab 01.01.1874 Berlin 52 Martinkenefelde	Berlin- Martinkenefelde	Kaiserin-Augusta-Allee 15
---	----------------------------	---------------------------

ab 01.01.1874 Berlin 53 Hasenheide	Berlin S.W. 32	Berliner Straße 32 <i>seit 01.07.1875</i> Hasenheide 7a <i>ab 25.04.1887</i> Kottbuser Damm 27 <i>ab 01.05.1889</i> Urbanstraße 89 <i>ab 01.10.1890</i> Kottbuser Damm 42 <i>ab 01.12.1892</i> Urbanstraße 85 <i>am 30.09.1906 aufgehoben</i>
--	---------------------------------	--

ab 15.07.1913 Berlin 032-siehe Seite →

Berlin 54	Berlin O.- Friedrichsberg	ab April 1880 Friedrichsberg bei Berlin
Berlin 55	Berlin W.- Wilmerdorf	ab April 1880 Wilmerdorf bei Berlin
Berlin 56	Berlin N.O.-	ab April 1880 Lindenberg